

**Livestream-Gottesdienst mit Abendmahl  
am Gründonnerstag – 1. April 2021 um 19 Uhr  
aus der Johanneskirche Pirmasens**



***Bitte halten Sie Brot und Wein oder Traubensaft bereit für den  
Abendmahlsteil, den wir in geschwisterlicher Verbundenheit über  
räumliche Distanzen und Grenzen hinweg gemeinsam feiern wollen.***

---

**Präludium**

**Votum und Begrüßung**

**Gebet**

**Lied: EG 492 – Ruhet von des Tages Müh (Kanon)**

b # G e/C# F# b b # G e/C# F# b b # G

1. 2. 3.

Ru - het von des Ta - ges Müh, Nacht will es nun wer - den. Lasst die Sorg bis

e/C# F# b b # G e/C# F# b

4.

mor - gen früh! Gott be - wacht die Er - den.

## Gebet nach Psalm 34

### Liedstrophe: EG 98,1 – Korn, das in die Erde



1. Korn, das in die Er-de, in den Tod ver-sinkt, Lie-be lebt auf, die  
Keim, der aus dem A-cker in den Mor-gen dringt –

längst er-stor-ben schien: Lie-be wächst wie Wei-zen, und ihr Halm ist grün.

### Lesung als Rückblick: Mt 26,17-30

#### Impuls I

### Liedstrophe: EG 98,2 – Über Gottes Liebe, brach die Welt den Stab



2. Ü-ber Got-tes Lie-be brach die Welt den Stab, Je-sus ist tot. Wie  
wälz-te ih-ren Fel-sen vor der Lie-be Grab.

soll-te er noch fliehn? Lie-be wächst wie Wei-zen, und ihr Halm ist grün.

### Lesung als Ausblick: 1 Kor 11,23b-26

#### Impuls II

### Liedstrophe: EG 98,3 – Im Gestein verloren



3. Im Ge-stein ver-lo-ren Got-tes Sa-men-korn, hin ging die Nacht, der  
un-ser Herz ge-fan-gen in Ge-strüpp und Dorn –

drit-te Tag er-schien: Lie-be wächst wie Wei-zen, und ihr Halm ist grün.

## Kurzpredigt (Mt 26,17-30)

### Lied EG 181.6 – Laudate omnes gentes – 3x

lat. Lau - da - te om - nes gen - tes, lau - da - te Do - mi - num. Lau -  
d Lob - singt, ihr Völ - ker al - le, lob - singt und preist den Herrn. Lob -

da - te om - nes gen - tes, lau - da - te Do - mi - num.  
singt, ihr Völ - ker al - le, lob - singt und preist den Herrn.

Chord progression: E♭, A♭, E♭, B♭, c, A♭, B♭<sup>4</sup>, 3, E♭

## Gabenbereitung

### Lied: Let us break bread together on our knees

Let us break bread together on our knees. (2x)

When I fall on my knees with my face to the rising sun

O Lord, have mercy on me.

Let us drink wine together on our knees. (2x)

When I fall on my knees with my face to the rising sun

O Lord, have mercy on me.

Let us praise God together on our knees. (2x)

When I fall on my knees with my face to the rising sun

O Lord, have mercy on me.

**Dt. Übersetzung:** Lasst uns zusammen Brot brechen auf unseren Knien.

Wenn ich auf meine Knie niederfalle

Mit dem Gesicht zur aufgehenden Sonne hin,

dann, oh Herr, hab Erbarmen mit mir.

Lasst uns zusammen Wein trinken...

Lasst uns zusammen Gott preisen....

## Lobgebet

### Einsetzungsworte

## Lobgebet

## Vater Unser

## „Austeilung“

### Danklied: EG 272 – Ich lobe meinen Gott von ganzem Herzen

Ich lobe meinen Gott von ganzem Herzen.

Erzählen will ich von all seinen Wundern und singen seinem Namen.

Ich lobe meinen Gott von ganzem Herzen.

Ich freue mich und bin fröhlich, Herr, in dir. Halleluja!

Ich freue mich und bin fröhlich, Herr, in dir. Halleluja!

## Abkündigungen

### Lied: EG 482,1-3+7 – Der Mond ist aufgegangen

1. Der Mond ist auf-ge - gan-gen, die gold-nen Stern-lein pran-gen am Him-mel hell und

klar. Der Wald steht schwarz und schwei - get, und aus den Wie - sen stei - get der

wei-ße Ne-bel wun-der-bar.

The image shows a musical score for the song 'Der Mond ist aufgegangen'. It consists of three staves of music in 4/4 time, with a key signature of one flat (B-flat). The first staff contains the melody for the first line of the song. The second staff contains the melody for the second line, with chord symbols (C, F7, g, A7, d, F7, Bb, g, A) written above it. The third staff contains the melody for the third line, with chord symbols (D7, g, C7, F) written above it. The lyrics are written below the notes.

2. Wie ist die Welt so stille und in der Dämmerung Hülle  
so traulich und so hold als eine stille Kammer,  
wo ihr des Tages Jammer verschlafen und vergessen sollt.

3. Seht ihr den Mond dort stehen? Er ist nur halb zu sehen  
und ist doch rund und schön. So sind wohl manche Sachen,  
die wir getrost belachen, weil unsre Augen sie nicht sehn.

7. So legt euch denn, ihr Brüder, in Gottes Namen nieder;  
kalt ist der Abendhauch. Verschon uns, Gott, mit Strafen  
und lass uns ruhig schlafen. Und unsern kranken Nachbarn auch!

**Fürbitten**

**Segen**

**Postludium**